



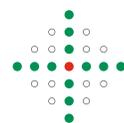
Gemeinsam unterwegs

Kirchenblatt für die Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Hartha | Leisnig-Tragnitz-Altenhof | Waldheim-Geringswalde | Zschoppach



August - September 2025

Nr. 23



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Dorfkirche
Dürreweitzschen
um 1840

Inhalt

Andacht von Pfarrerin Katja Heyroth.....	3
Gottesdienste.....	4-7
Kirchenmusik & Veranstaltungen.....	8-9
Region Hartha.....	10-13
Region Leisnig.....	14-16
Region Waldheim-Geringswalde.....	17-22
Region Zschoppach.....	23-26
Jugend-Nachrichten.....	27
Friedhofs-Seite.....	28
Kirchen-Nachrichten.....	29
Kirchenvorstand.....	30-31
Kirchengeschichte - Kirche Zschoppach.....	32
Gottesdienst/Liturgie - Gloria.....	33
Persönlichkeit/Diakonie.....	34
Kontakte/Verkündigungsmitarbeiter.....	35-36

Impressum

Gemeinsam unterwegs - Ausgabe Nr. 23

Evangelisches Kirchenblatt August - September 2025

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-Luth.

Schwesterkirchgemeinden Hartha, Leisnig-Tragnitz-Altenhof,
Waldheim-Geringswalde und Zschoppach

Erscheinungsweise: 2-monatlich | 6 Ausgaben im Jahr

Redaktionsteam: Rafael Schindler (RS), Katja Heyroth (KH),
Birgit Fritzsche (BF), Susanne Willig (SW), Michael Fromm (MF),
Kerstin Rudolph (KR), Daniel Parthey (DP), M. Kreskowsky (MK)

Redaktionsleiter: Michael Kreskowsky (V.i.S.d.P.)

Redaktionsschluss:

Druck: XXXXX | **Auflage:** 4.475

Titelbild: Hallig Hooge, Foto: Diana Engel

Einsendeschluss der nächsten Ausgabe Nr. 24

Oktober - November 2025: **1. September 2025, 18.00 Uhr**

Änderungen vorbehalten!



Liebe Leserinnen und Leser,

mit dem Titelbild nehme ich Sie mit ins Schleswig-Holsteinische Wattenmeer nach Hallig Hooge.

Auf dieser Marschinsel sind – wie auch auf den anderen Halligen – die Häuser auf Warften, also auf künstlich aufgeworfenen Erdhügeln errichtet. Somit sind die Menschen bei Hochwasser bzw. Sturmfluten wenigstens auf den Warften sicher. Der Rest der Inseln hingegen verschwindet dann in den tobenden Wasserfluten.

In meinem diesjährigen Urlaub durchstreifte ich bei schönem Wetter Hallig Hooge mit ihren neun Warften.

Auf der auf dem Titelbild abgebildeten Kirchenwarf besuchte ich die Kirche. Dort entdeckte ich in einem der ausliegenden Heftchen den umgeschriebenen Psalm 23. Der eigentliche Psalm 23 (Der Herr ist mein Hirte) geht auf König David zurück. Dieser hatte in seiner Kindheit Schafe gehütet und das Bild vom Hirten aufgegriffen. Dietrich Heyde, der sieben Jahre auf Hallig Hooge lebte, hat hingegen seine Lebenssituation in diesen Psalm hineingelegt und daher geschrieben:

*Der HERR ist meine Warft,
meine Zuflucht inmitten des Meeres.
Er leitet mich, wenn ich Watten durchziehe,
und bei aufkommendem Nebel
lässt er mich nicht aus den Augen.
Er lässt mich immer wieder heimkehren
Um seines Namens willen.
Und wenn von Nordwest
des Todes gewaltige Fluten kommen
und die kleine Hallig überwinden,
fürchte ich mich nicht,
denn du bist meine Warft,
mein Schutz im Brüllen der Wogen.*

Mich fasziniert, wie es der Verfasser schafft, so konkret sein tiefes Vertrauen und auch seine erlebte Bewahrung durch Gott zu beschreiben. Dieser Psalm kann, so finde ich, neugierig machen, sich Gott und seinem Wirken zu öffnen. Dabei ist es egal, ob man zu Hause ist oder auf Reisen.

In diesem Sinn wünscht Ihnen eine gesegnete Sommerzeit

Ihre Katja Heyroth





GOTTESDIENSTE

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
3. August 2025 7. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Großweitzschen <i>Schindl.</i> Sommertagesdienst zur Bibelwoche (Thema 4)	10.15 Uhr Tragnitz <i>Schindler</i> Sommertagesdienst zur Bibelwoche (Thema 4)
10. August 2025 8. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Hartha <i>Heyroth</i> Sommertagesdienst zur Bibelwoche (Thema 7) 10.15 Uhr Schönerstädt <i>Willig</i> Singe-Gottesdienst zum Lied „Geh aus, mein Herz“	10.15 Uhr Leisnig <i>Heyroth</i> Sommertagesdienst zur Bibelwoche (Thema 7)
17. August 2025 9. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Mockritz <i>Willig</i> Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Wendishain <i>Heyroth</i> Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Gersdorf <i>Willig</i> Abendmahlsgottesdienst	10.15 Uhr Altenhof <i>Müller-Raubold</i> Familiengottesdienst zum Schulbeginn
24. August 2025 10. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Hartha <i>Willig</i> Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Seifersdorf <i>Heyroth</i> Gottesdienst in moderner Form 10.30 Uhr Großweitzschen <i>Raubold</i> Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn	9.00 Uhr Altenhof <i>Heyroth</i> Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Tragnitz <i>Willig</i> Abendmahlsgottesdienst
31. August 2025 11. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Schönerstädt <i>Sachse</i> Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Nauhain <i>Sachse</i> Predigtgottesdienst	10.00 Uhr Leisnig <i>Heyroth</i> Gottesdienst zum Burg- und Altstadtfest
6. September 2025 Sonntagabend	10.15 Uhr Seifersdorf <i>Willig</i> 225jähriges Kirchweihjubiläum	
7. September 2025 12. Sonntag nach Trinitatis <i>Kindergottesdienst = ■</i>	9.00 Uhr Mockritz <i>Schindler</i> Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Hartha <i>Schindler</i> Abendmahlsgottesdienst	10.15 Uhr Tragnitz <i>Heyroth</i> Erntedankfestgottesdienst



Region Waldheim

9.30 Uhr | **Waldheim** | Parthey
Stadtfestgottesdienst
(bei Regen in der Stadtkirche)

9.00 Uhr | **Otzdorf** | Parthey
Predigtgottesdienst

10.00 Uhr | **Waldheim** | Bemann
Familiengottesdienst
 17.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | Bemm.
Familiengottesdienst

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | Parthey
Abendmahlsgottesdienst

10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | Team
**Regionaler Bläsergottesdienst
 zur Jahreslosung 2025**
„Prüft alles und behaltet das Gute.“

10.30 Uhr | **Waldheim** | Parthey
Abendmahlsgottesdienst ■
ab 9.30 Uhr Kirchenkaffee

Region Geringswalde

10.30 Uhr | **Beerwalde** | Parthey
Abendmahlsgottesdienst
 17.00 Uhr | **Hermisdorf** | *siehe Seite 8*
Orgelkonzert

10.30 Uhr | **Altgeringswalde** |
Fam. Wagner/Parthey
Zeltgottesdienst zum Dorffest

10.30 Uhr | **Reinsdorf** | Parthey
Abendmahlsgottesdienst
 14.00 Uhr | **Geringswalde** | Tietze/Flick
Familiengottesdienst
anschl. Gemeindefest

16.00 Uhr | **Tanneberg** | *siehe Seite 8*
Buchlesung
Und was liest Du?

9.00 Uhr | **Zettlitz** | Parthey
Predigtgottesdienst

Region Zschoppach

16.00 Uhr | **Leipnitz** | Schindler
Wandergottesdienst
siehe Seite 24

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst
 10.15 Uhr | **Bockelwitz** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst ■

9.00 Uhr | **Polditz** | Schindler
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | Schindler
Predigtgottesdienst ■

9.00 Uhr | **Leipnitz** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst
 10.15 Uhr | **Sitten** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | Schindler
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Polditz** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst ■
 19.00 Uhr | **Bockelwitz** | Schindler
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Leipnitz** | Willig
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | Willig
Predigtgottesdienst ■



GOTTESDIENSTE

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
14. September 2025 13. Sonntag nach Trinitatis <i>Tag des offenen Denkmals</i>	9.00 Uhr Gersdorf Willig Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Großweitzschen Schindler Predigtgottesdienst 10.30 Uhr Wendishain Willig Erntedankfestgottesdienst	9.00 Uhr Altenhof Heyroth Erntedankfestgottesdienst 10.30 Uhr Kloster Buch Behrisch Erntedankfestgottesdienst
21. September 2025 14. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr Schönerstädt Willig Erntedankfestgottesdienst 10.30 Uhr Mockritz Schindler Jubelkonfirmation und Erntedankfestgottesdienst 14.30 Uhr Hartha Team Sonntag der Diakonie und Erntedankfestgottesdienst	
28. September 2025 15. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr Nauhain Schindler Abendmahlsgottesdienst 14.00 Uhr Gersdorf Willig 130. Chorjubiläum & Erntedank	10.15 Uhr Leisnig Kießling Engelgottesdienst mit Abendmahl <i>siehe Seite 15</i>
3. Oktober 2025 Freitag Tag der Deutschen Einheit	9.30 Uhr Hartha Team Ökumenischer Gottesdienst	
5. Oktober 2025 16. Sonntag nach Trinitatis Kindergottesdienst = ■	9.00 Uhr Großweitzschen Sachse Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Seifersdorf Heyroth Predigtgottesdienst	9.00 Uhr Altenhof Schindler Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Tragnitz Schindler Predigtgottesdienst



Diakonie Döbeln 
Diakonisches Werk im Kirchenbezirk e.V.

Sonntag der Diakonie 2025
21. September | 14.30 Uhr
Stadtkirche Hartha

Gemeinsam



Region Waldheim

9.00 Uhr | **Otzdorf** | Rudolph
Erntedankfestgottesdienst
 10.30 Uhr | **Waldheim** | Petzl/Parthey
 familienfreundlicher
Erntedankfestgottesdienst ■

10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | Kresk.
 familienfreundlicher
Erntedankfestgottesdienst ■

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | Parthey
Abendmahlsgottesdienst
 10.30 Uhr | **Waldheim** | Parthey
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | Kresk.
Predigtgottesdienst

Region Geringswalde

10.30 Uhr | **Reinsdorf** | Rudolph
Erntedankfestgottesdienst
 17.00 Uhr | **Geringswalde** | siehe S. 8
Orgelmusik bei Kerzenschein

9.00 Uhr | **Tanneberg** | Kreskowsky
Erntedankfestgottesdienst
 10.30 Uhr | **Hermisdorf** | Parthey
Erntedankfestgottesdienst
 15.00 Uhr | **Beerwalde** | siehe Seite 8
**Orgelkonzert mit dem
 Fahrradkantor Martin Schulz**

14.00 Uhr | **Geringswalde** | Parthey
**Erntedankfestgottesdienst
 mit Jubelkonfirmation und
 Kirchweihgedächtnis** ■

10.30 Uhr | **Tanneberg** | Kreskowsky
Predigtgottesdienst
 14.00 Uhr | **Geringswalde** | Team
Bikergottesdienst

Region Zschoppach

10.30 Uhr | **Sitten** | Schindler
Erntedankfestgottesdienst ■
 anschl. Mittagessen

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | Schindler
Predigtgottesdienst
 15.00 Uhr | **Polditz** | Schindler
**Erntedankfestgottesdienst
 mit Familientag**
 siehe Seite 27

9.00 Uhr | **Bockelwitz** | Schindler
Predigtgottesdienst
 14.30 Uhr | **Leipnitz** | Schindler
Erntedankfestgottesdienst ■

10.15 Uhr | **Zschoppach** | Sachse
Predigtgottesdienst ■
 10.15 Uhr | **Polditz** | Heyroth
Predigtgottesdienst

Unsere Schwesterkirchengemeinde lädt ein:

Lob- und Dankgottesdienst

St.-Jacobi-Kirche Döbeln

3. August | 7. September | 5. Oktober
 jeweils **20.00 Uhr**





KIRCHENMUSIK & VERANSTALTUNGEN

Stadtkirche St. Nicolai Waldheim

■ Sa., 2. August 2025

14.00 - 18.00 Uhr **OFFENE KIRCHE**

(Fotoausstellung 1. Empore)

15.00 Uhr **KIRCHENFÜHRUNG mal anders. »Kirche gecheckt: Von den Grundmauern bis zur Kirchturmspitze – Christsein entdecken“** (mit Matthias Schmiel)

18.00 Uhr **ORGELKONZERT ZUM STADTFEST** (Elias Bixl)

■ So., 3. August 2025

9.30 Uhr **GOTTESDIENST zum STADTFEST**

(Oberwerder - bei Regen in der Stadtkirche)

14.00 - 18.00 Uhr **OFFENE KIRCHE** (Fotoausstellung 1. Empore)

15.00 Uhr **KINDER-ORGELFÜHRUNG** (Oana Maria Bran)



Kirche Hermsdorf

So., 10. August 2025 | 17.00 Uhr

ORGELKONZERT zum 120. Todestag des Orgelbaumeisters Fried. Ladegast

Ladegast-Orgel: Oana Maria Bran

Eintritt frei - Spenden erbeten

(30. August 1818 in (Hoch)Hermsdorf - 1. Juli 1905 in Weißenfels)

Kirche Altleisnig zu Polditz

Do., 14. August 2025 | 19.30 Uhr

127. KONZERT DES POLDITZER ORGELREIGENS

Ladegast-Orgel: David Timm

Saxophon: Reiko Brockelt

Eintritt frei - Spenden erbeten



Kloster Buch (Abthaus)

Mi., 20. August 2025 | 18.00 Uhr

Der Gesprächskreis

Kloster Kultur Gesellschaft (GKKG) lädt ein:

VORTRAG: „Klösterliches Leben der Zisterzienser Kloster Buch von 1192 bis zur Reformation“ | Referent: *Sup. i.R. A. Liebers* | mit Eintritt



Stadtkirche St. Nicolai Waldheim

Sa., 23. August 2025 | 17.00 Uhr

ORGELKONZERT

Kreutzbach-Orgel: *Uwe Hanke*

Eintritt frei - Spenden erbeten



St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

[M I S K U S]

IMMER WIEDER NEU

Mi., 27. August 2025 | 17.00 Uhr

GESCHICHTSWANDERUNG DURCH GRÜNLICHTENBERG

mit dem *Mittelsächsischen Kultursommer* und *M. Kreskowsky*

● 180 Jahre Grünlichtenberg - 1845-2025 ●



St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Do., 28. August 2025 | 19.30 Uhr

LICHTBILDER-VORTRAG: „180 JAHRE GRÜNLICHTENBERG - TEIL 1 DIE CHRONIKEN VON WOLDEMAR SCHNEIDER UND KURT LUDWIG „

Referent: *M. Kreskowsky* | mit Eintritt



Dorfkirche Tanneberg

Sonntag, 31. August 2025 | 16.00 Uhr

UND WAS LIEST DU? -

Ein Buchlesungs-Nachmittag mit regionalen Büchern mit Heimatbezug

Eintritt frei - Spenden erbeten

»Uhlig«-Kirche Zettlitz

Do., 4. September 2025 | 19.00 Uhr

LICHTBILDER-VORTRAG: „Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land - Bäuerliches Leben und Frömmigkeit“

Referent: *Michael Kreskowsky* | Eintritt frei - Spenden erbeten

>18.30 Uhr wird auf dem Friedhof Zettlitz die Gedenktafel für die Gefallenen des I. Weltkrieges enthüllt. Ansprache: *Sup.i.R. Liebers*<



Stadtkirche Hartha

Sa., 13. September 2025 | 19.30 Uhr

MUSIKALISCHE LESUNG

mit dem Autor/Regisseur *Küf Kaufmann*
und dem Trio „Klangprojekt“

Eintritt frei - Spenden erbeten



VORSCHAU



St.-Matthäi-Kirche Leisnig

Mo., 6. Oktober 2025 | 19.00 Uhr

THE GREGORIAN VOICES -

Gregorianik meets Pop –
Vom Mittelalter bis heute



Tag des offenen Denkmals

So., 14. September 2025

Offene Kirchen, Kirchenführungen und Ausstellungen in der Region Waldheim

siehe Seite 21

Martin-Luther-Kirche Geringswalde

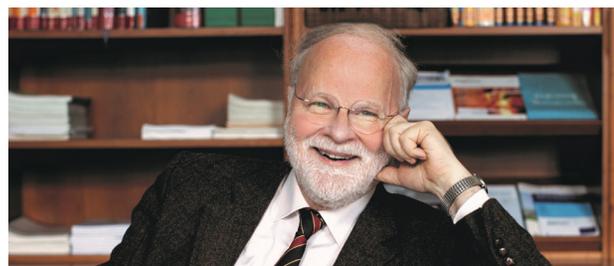
So., 14. September 2025 | 17.00 Uhr

ORGELMUSIK BEI KERZENSCHNITT

Ladegast-Schmeisser-Orgel:

Kantorin *Oana Maria Bran*

Eintritt frei - Spenden erbeten



»KABARETT TRIFFT WISSENSCHAFT«

Zwei humorvolle Abende mit dem Theologen, Kabarettisten und
Psychiater **Prof. Manfred Lütz** aus Bornheim - Eine Gemein-
schaftsveranstaltung mit der Hochschule Mittweida.

Dorfkirche Beerwalde

So., 21. September 2025 | 15.00 Uhr

ORGELKONZERT MIT DEM FAHRRADKANTOR

Schmeisser-Orgel: *Martin Schulze* | Eintritt frei - Spenden erbeten



St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Do., 25. September 2025 | 19.30 Uhr

»LICHNBILDER-VORTRAG: 180 JAHRE GRÜNLICHTENBERG - Teil 2 800 JAHRE DORFGESCHICHTE VON GRÜNBERG UND LICHTENBERG«

Referent: *M. Kreskowsky* (mit Eintritt)



Stadtkirche Hartha

Sa., 4. Oktober 2025 | 19.30 Uhr

KONZERT mit Eddi Hüneke (ehemals WiseGuys) und den Notenchauten

Eintritt: 20,00 €

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg | Fr., 31. Okt. | 18.00 Uhr

»DER SINN DES LEBENS«

Hochschule Mittweida | Sa., 1. Nov. 2025 | 18.00 Uhr

»WIE SIE UNVERMEIDLICH GLÜCKLICH WERDEN«

Eintrittskartenvorverkauf: Pfarramt Waldheim, Gemeindebüro
Grünlichtenberg, Museum »Alte Pfarrhäuser« Mittweida,
DierBook Waldheim & Mittweida





Wir laden besonders ein

... zum ISRAELGEBET in **Diedenhain**

am Mittwoch, **6. August** und **3. September**, 18.30 Uhr
bei Familie Horn in Diedenhain Nr. 27.

... zum **Singe-Gottesdienst in Schönerstädt**

1775 wurde August Harder, dem wir die heute bei uns
übliche Melodie zu Paul Gerhards »Geh aus, mein Herz«
verdanken, in Schönerstädt geboren. In diesem Gottes-
dienst soll das Sommerlied im Mittelpunkt stehen:
Sonntag, **10. August**, 10.15 Uhr.

... zum **Besuch in der Synagoge in Leipzig**

Nach einer Einführung zum jüdischen Gottesdienst
durch Dr. Timotheus Arndt können wir am
Freitagabendgebet teilnehmen.
Treffpunkt: Freitag, **15. August**, 17.45 Uhr vor der
Synagoge (Keilstraße 4 in 04105 Leipzig).
Anmeldungen bitte bis 11. August bei Pfrn. Willig.

... zum **Christenlehrestart und dem Familiengottesdienst zum Beginn des neuen Schuljahres in Großweitzschen**

Wir beginnen am Sonnabend, **23. August**, 15.30 Uhr
mit dem Kaffeetrinken. Danach wird es ein Geländespiel
im Ort, das Abendbrot, einen Überraschungsabend und
(wer möchte) eine Übernachtung geben. Am Sonntag-
morgen wollen wir gemeinsam frühstücken und dann
Familiengottesdienst feiern: **24. August**, 10.30 Uhr

... zum **Gottesdienst in moderner Form in Seifersdorf**

Am Sonntag, dem **24. August**, 10.15 Uhr werden
Pharisäer und Zöllner und Anna Weller, die Geliebte
von Friedrich dem Weisen dabei sein ...

... zum **Trauercafe: Reden - Schweigen - Erinnern**

In der Trauer mit ähnlich Betroffenen ins Gespräch
kommen, Erinnerungen beleben, einen Weg durch die
schwere Zeit finden:

- Montag, **25. August** • 15.00 Uhr - Lutherhaus **Hartha**
• 19.30 Uhr - Pfarrhaus **Gersdorf**
Montag, **29. Sept.** • 15.00 Uhr - Lutherhaus **Hartha**
• 19.30 Uhr - Pfarrhaus **Gersdorf**

... zum **225. Kirchweihfest in Seifersdorf**

Am Sonnabend, dem **6. September**, 15.00 Uhr feiern
wir die Kirchweihe im Jahr 1800. Anschließend gibt es
Kaffeetrinken und Wissenswertes zu Kirche und Dorf.
Für einen abendlichen Imbiss ist gesorgt.

... zu den **Erntedankfesten**

(in Klammern die Zeiten für die Abgabe der Erntegaben)

- 6. September 15.00 Uhr **Seifersdorf** *(wie üblich)*
- 14. September 10.30 Uhr **Wendishain** *(Sa 16.00-17.00)*
- 21. September 10.15 Uhr **Schönerstädt** *(Sa 16.30-17.30)*
10.30 Uhr **Mockritz** *(Sa 15.00-16.00)*
14.30 Uhr **Hartha** *(Fr 15.00-16.00)*
- 28. September 14.00 Uhr **Gersdorf** *(Fr 15.30-16.30)*

... zur **musikalischen Lesung in Hartha**

am Sonnabend, dem **13. September**, 19.30 Uhr
in der Stadtkirche. Die knapp einstündige musikalische
Lesung »Und nächstes Jahr in Jerusalem« mit dem Autor
und Regisseur Kuf Kaufmann *(Vorsitzender der
Israelitischen Religionsgemeinde Leipzig)*
und dem Trio »Klangprojekt« aus Leipzig lässt das
Publikum in die Stadt Yerushalaim eintauchen - mit ihren
tausend Gesichtern, Klängen und Eindrücken.
Die Veranstaltung wird unterstützt durch die Kultur-
stiftung des Freistaats Sachsen.

... zum **Sonntag der Diakonie in Hartha**

Unter dem Thema »Gemeinsam ... « findet dieser Tag
mit dem Erntedankgottesdienst in der Stadtkirche,
Kaffeetrinken und der Besichtigung des Diakonie-
gebäudes an der Leisniger Straße am Sonntag,
dem **21. September**, 14.30 Uhr statt.

... zum **Chorjubiläum in Gersdorf**

»130 Jahre Chor Gersdorf« werden am **28. September**,
14.00 Uhr mit Gottesdienst und Kaffeetrinken gefeiert.

... zum **Ökumenischen Gottesdienst in Hartha**

Am Tag der Deutschen Einheit (**3. Oktober**, 9.30 Uhr)
feiern wir Gottesdienst mit Vertretern der Städte
Geringswalde, Hartha, Leisnig und Waldheim sowie
Delegationen aus den jeweiligen Partnerstädten.
Anschließend wird auf das Festgelände zum
musikalischen Frühschoppen eingeladen.

... zum **Konzert mit Eddi Hüneke und den Notenchauten in Hartha**

Einer der ehemaligen Sängern der »WiseGuys« präsentiert
sein neues Soloprogramm - und die Notenchauten dür-
fen mitmachen: Sonnabend, **4. Oktober**, 19.30 Uhr
(Eintritt: 20,00 €, Vorverkauf in den Pfarrämtern)



Wir ziehen Gemeindekreise

GERSDORF

Bibelstunde

Dienstag, 12. August Ausfahrt: Treff 17.00 Uhr, Kirche Technitz

Montag, 1. September, 14.30 Uhr

Gesprächskreis nach Vereinbarung

Andachten im Seniorenheim Schönerstädt

Mittwoch, 20. August und 24. September, 15.00 Uhr

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Frauenkreis

Donnerstag, 21. August und 25. September, 19.00 Uhr

Männerkreis

Donnerstag, 21. August und 11. September, 19.00 Uhr

Seniorenkreis

Donnerstag, 7. August und 11. September, 14.00 Uhr

Andachten im Pflegeheim Hochweitzschen

Donnerstag, 28. August, 10.00 Uhr

Mittwoch, 24. September, 10.00 Uhr

HARTHA

Bibelkreis Diedenhain

Donnerstag, 28. August und 25. September, 14.00 Uhr

Frauen- und Mütterkreis

Donnerstag, 11. August und 8. September, 14.00 Uhr

Frauentreff

Mittwoch, 13. August und 10. September, 19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

donnerstags 19.00 Uhr

Andachten in der Diakonie - Tagespflege

Donnerstag, 14. August, 10.00 Uhr

Montag, 1. September, 10.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Pflege mit Herz“

Freitag, 1. August | 5. und 26. September, 10.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Care Palace“

Donnerstag, 28. August und 25. September, 15.30 Uhr

WENDISHAIN

Bibelstunde (bei Frau Reißmann in Paudritzsch)

Mittwoch, 6. August und 3. September, 14.30 Uhr

Andachten im Pflegeheim

Mittwoch, 6. August und 3. September, 16.00 Uhr

KIRCHENVORSTAND

Mittwoch, 13. August und 4. September, 19.00 Uhr

ORTSVORSTAND nach Vereinbarung

Wir sind jung

CHRISTENLEHRE

Alle Termine werden neu ausgemacht und bekanntgegeben.

- Christenlehrestart in **Großweitzschen**
Sonnabend, 23. August, 15.30 Uhr
 - Familiengottesdienst zum Schulbeginn in **Großweitzschen**
Sonntag, 24. August, 10.30 Uhr
 - Familiensonntag in **Polditz**
Sonntag, 21. September, 15.00 Uhr
- ### KONFIRMANDEN
- Elternabend in **Gersdorf**:
Montag, 11. August, 18.30 Uhr
 - Konfiramstag in **Tragnitz**:
Sonnabend, 23. August, 9.00-12.00 Uhr
 - Konfiramstag in **Wendishain**:
Sonnabend, 20. September, 9.00-12.00 Uhr
 - Jugendgottesdienst »Anstoss« in **Naundorf**
Freitag, 26. September, 19.30 Uhr

Wir musizieren

GERSDORF

Kantorei mittwochs / donnerstags 19.30 Uhr

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Kurrende freitags 16.00 Uhr
(im Wechsel mit der Christenlehre)

HARTHA

Kantorei dienstags 19.30 Uhr

Notenchaoten freitags 19.30 Uhr

WENDISHAIN

Kantorei montags 19.45 Uhr

Wir bitten um Ihre Spende

Jeder Taufstein in den Kirchen könnte viele Geschichten vom Taufen erzählen. So auch der Taufstein in Gersdorf, der aber dringend restauriert werden muss. Die Kosten belaufen sich auf ca. 2000 Euro. Dafür erbitten wir Ihre Spende: IBAN DE71 3506 0190 1628 8000 29 (KD-Bank) Verwendungszweck: Taufstein Gersdorf.





Wir denken aneinander

KONFIRMIERT WURDEN

- am 13. April in Gersdorf

Anni Holz aus Gersdorf

Hanna Kittlaus aus Seifersdorf

Magdalena Zieger aus Gersdorf

Till Helbig aus Leisnig

- am 18. Mai in Hartha

Kurt Filla aus Wallbach

Leo Petzold aus Aschershain

Samuel Richter aus Diedenhain

- am 8. Juni in Großweitzschen

Emma Koßack aus Großweitzschen und

Magdalena Scheidig aus Mockritz

**„Der Herr ist meine Stärke und mein Schild,
auf ihn hofft mein Herz und mir ist geholfen.“**

(Psalm 28, 7)

GEHEIRATET HABEN

- am 14. Juni in Hartha

Tia geb. Händel und Franz Weinert aus Dresden

- am 21. Juni in Boritz

Juliane geb. Blunk und Marcus Hirschfeld aus Mockritz

- am 28. Juni in Hartha

Heike Hanns und Ingo Knoch aus Hartha

„Wo du hingehst, da will ich auch hingehen;

wo du bleibst, da bleibe ich auch.

Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott.“

(Rut 1, 16)

TRAUERGOTTESDIENSTE WURDEN GEFEIERT

- am 17. Juni in Wendishain

Klaus Arnold aus Wendishain (92)

- am 24. Juni in Wendishain

Rosemarie Schneider geb. Kremser aus Lauscha (89)

- am 26. Juni in Schönherstädt

Gottfried Lange aus Schönherstädt (88)

„Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes.“

(Römer 8, 38)

VORSCHAU

Sonnabend, 18. Oktober

Adonia-Musical »Mose«

Freitag, 31. Oktober

Reformationsmusik

Sonnabend, 1. November

Simon&Garfunkel Revival-Band *(Vorverkauf ab 11. August)*

Wir gratulieren zum Geburtstag

4. August	Gerda Steudte Steina	90
7. August	Enni Kretzschmar in Hartha	90
8. August	Ilse Reimer in Kieselbach	100
10. August	Christiane Koch in Steina	80
19. August	Werner Naumann in Hartha	85
20. August	Anni Hirschfeld in Mockritz	92
21. August	Käte Ziegler in Hartha	85
28. August	Ingeborg Voigtländer in Kieselbach	96
1. September	Egon Lohr in Großweitzschen	91
3. September	Ruth Richter in Kieselbach	93
4. September	Irma Möbius in Wallbach	94
5. September	Hannelore Kriegsmann in Kieselbach	102
5. September	Irmtraut Hoffschmidt in Waldheim	80
10. September	Helga Franz in Hartha	91
11. September	Ronald Schirmer in Aschershain	65
12. September	Stefanie Zschaage in Nauhain	90
13. September	Käte Müller in Wendishain	96
15. September	Heidemarie Seitz in Westewitz	80
15. September	Klaus Hirschmann in Gersdorf	75
15. September	Steffi Bartling in Gersdorf	65
16. September	Ilka Zimmermann in Hartha	70
18. September	Kurt Reim in Schönherstädt	85
19. September	Gudrun Thate in Hartha	70
19. September	Simone Burkert in Zschwitz	65
25. September	Ruth Holtsch in Hartha	91
29. September	Renate Schirmer in Hartha	93
29. September	Angela Ziegenbalg in Seifersdorf	60
30. September	Christa Patzig in Saalbach	96

»Du zeigst mir den Weg zum Leben.«
(Psalm 16, 11a)

Besuchsdienst - Helfer gesucht

Einander zu besuchen gehört zum christlichen Leben einer Kirchengemeinde. Haben Sie Zeit und ein offenes Ohr, um in einem ehrenamtlichen Besuchsdienst in unserer Kirchengemeinde mitzuwirken?

Dann sprechen Sie mich gern darauf an, z.B. nach den nächsten Gottesdiensten oder telefonisch (034328/38715) oder per Mail (susanne.willig@evlks.de).



Wir blicken zurück

... auf die Konfirmationen



• Palmsonntag, 13. April in Gersdorf



• Sonntag Kantate, 18. Mai in Hartha



• Pfingstsonntag, 8. Juni in Großweitzschen

... auf die Seniorenausfahrt nach Leipzig

Nach der informativen Stadtrundfahrt gab es Mittagessen im Bayerischen Bahnhof, dann besuchten wir die Mutterhauskapelle des Diakonissenhauses. Dort feierten wir eine kleine Andacht und erfuhren Wissenswertes aus Geschichte und Gegenwart zum Haus von Pfarrerin Beyer. Das Kaffeetrinken war während der Rundfahrt auf dem Störnthaler See auf dem Schiff.





Kinder- und Jugendarbeit

Herzlich eingeladen wird:

Kinderkirche in Zschoppach ab 5 Jahre

jeweils 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Termine: **12. August** und **09. September**

Gottesdienst zum Schulbeginn

für alle Schulanfänger und für alle, die etwas Neues beginnen

am **17. August** um **10.15 Uhr** in der St.-Aegidien-Kirche **Altenhof**

zum Thema muT, wuT, guT - lasst euch überraschen, was Paula sich wieder hat einfallen lassen

Beginn des Christenlehrejahres

am **23. August** ab 15.30 Uhr in **Großweitzschen** (s. S. 10)

Christenlehre in Altenhof

jeweils in der ungeraden Woche 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Beginn ist am **28. August**

Familihtag in Polditz

am **21. September** ab 15.00 Uhr (s. S. 27)

ANSTOSS in Naundorf bei Oschatz

am **26. September** 19.30 Uhr (s. S. 27)

Kinderbibeltage in den Oktoberferien

vom **6. bis 8. Oktober** in **Wendishain**

Konfirmandenarbeit

Im kommenden Schuljahr wird es wieder für die Leisniger und Harthaer Region einen gemeinsamen Konfirmandenkurs geben – ein Mal im Monat **Samstagsvormittag**. Geplant sind für **2025** der **23.8., 20.9., 22.11.** sowie ein **Konfi-Abend am 24. Oktober**. Der **Elternabend** wird am ersten Schultag, am **11.8. um 18.30 Uhr** im Gersdorfer Pfarrhaus (Kirchberg 3) stattfinden.

Vertretung gesucht!

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leisnig-Oschatz

Evangelisch-lutherische Landeskirche Sachsen

Der Kirchenbezirk Leisnig-Oschatz sucht für die

B-Kirchenmusikerstelle in Leisnig

ab sofort eine durch Krankheit bedingte Vertretung.

Der Stellenumfang beträgt 70 % VzÄ. Zum Tätigkeitsfeld gehören neben dem gottesdienstlichen Orgelspiel, die Betreuung der Kantorei, des Kinderchores und des Posaunenchores. Die Vertretung wird zunächst bis mindestens Ende des Jahres 2025 andauern. Bei der Dienstgestaltung kommt der Kirchenbezirk mit hoher Flexibilität interessierten Bewerbern gern entgegen. Für eine Vertretung sollte der/die Bewerber/in über einen B-Kirchenmusikerabschluss verfügen bzw. bei noch Studierenden diesen zeitnah anstreben.

Ansprechpartner:
Superintendent Dr. Sven Petry, Kirchstr. 18, 04703 Leisnig,
Tel. 034321 68913, sven.petry@evlks.de
sowie KMD Jens Petzl, Tel. 03737 4790227

Kinderchor

Ein herzliches **Dankeschön** an **Sarah Morgenstern**, die bis zu den Sommerferien mit viel Engagement und Freude den **Kinderchor** weiterführte, den unsere Kantorin Andrea Coch aufgebaut hatte.

Nun hoffen wir, dass sich eine Vertretung für sämtliche kirchenmusikalischen Dienste findet, damit die umfangreiche Arbeit weitergehen kann.

Burg- und Altstadtfest, 30.+31. Aug.

Am **31. August** wollen wir zum **Leisniger Burg- und Altstadtfest** um **10.00 Uhr Gottesdienst** feiern bei hoffentlich schönem Wetter auf der Bühne vor unserer Stadtkirche. In diesem Jahr wird **Anna Weller** aus dem Leben ihres **Geliebten**, nämlich **Friedrich des Weisen**, berichten.

Kirchenführungen werden sowohl Samstag als auch Sonntag jeweils um **16.15 Uhr** angeboten.

Die **St.-Matthäi-Kirche** wird am Samstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr **geöffnet** sein.

Wer ist bereit, sich in die Kirche zu setzen, damit die Kirche nicht unbeaufsichtigt ist? Führungen müssen Sie nicht halten, können aber auf das Informationsmaterial über die Kirche verweisen. Bitte geben Sie im Pfarramt bis 15. August Bescheid, zu welcher Zeit Sie kommen können.



Kirchenführung

Am **Donnerstag**, dem **11. September** besteht die Möglichkeit, die **Technitzer Kirche** zu besichtigen. Wissenswertes wird uns Pfr. i.R. Lutz Behrisch nicht nur über dieses Gotteshaus, sondern auch über die christliche Schule in Technitz, die wir ebenfalls sehen werden, berichten.

Treff ist **17.00 Uhr** vor der **Kirche in Technitz**.

Gegen **18.45 Uhr** kann dann noch gemeinsam zu **Abend gegessen** werden. Da die Zahl der Plätze im **Bürgergarten in Döbeln** begrenzt ist, ist eine **Anmeldung für das Abendessen im Pfarramt Leisnig** (034321/14349) **bis zum 15. August** nötig.

Wer nur an der Besichtigung teilnehmen möchte, kann einfach so nach Technitz kommen. Wer von mir mit dem Auto mitgenommen werden möchte, gebe mir bitte Bescheid.

Auf einen interessanten Abend freut sich Ihre Pfarrerin Heyroth.



Erntedankfeste

Erntedankfeste werden wir in diesem Jahr am **7. September** in **Tragnitz** sowie am **14. September** in **Altenhof und Klosterbuch** feiern.

Außerdem wird für den **21. September** für 15.00 Uhr zum Erntedank- und Diakoniefest in die **Harthaer** Stadtkirche eingeladen.

Schmücken der Kirchen: (Abgabe der Erntegaben)

in Tragnitz am 06. Sept. 9.00 - 11.00 Uhr

in Altenhof am 13. Sept. 9.00 - 12.00 Uhr

Engelgottesdienst, 28. September

Der diesjährige **Engelgottesdienst** wird erstmalig nicht in Tragnitz, sondern **in Leisnig** um 10.15 Uhr gefeiert werden.

In Leisnig findet man zwar nicht wie in Tragnitz über 50 Engelmotive, aber dafür gibt es einen besonders großen Engel in der Stadtkirche zu bestaunen.



THE GREGORIAN VOICES, 6. Oktober

19.00 Uhr St.-Matthäi-Kirche **Leisnig**

Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis heute

Die stimmungsvollen Sänger tragen die Stücke mit einer berausenden Klarheit vor, wodurch das Konzert durch seine musikalische Präzision und die reinen Gesänge des Chors dazu einlädt, abzuschalten und auf wundervolle Art und Weise dem Alltag zu entfliehen.

Das Herausragende an diesem Chor ist, dass er die frühmittelalterlichen gregorianischen Choräle durch Pop-Songs bereichert und völlig neu belebt und interpretiert. »The Gregorian Voices« arrangieren eindrucksvoll berühmte Klassiker der Popmusik im gregorianischen Stil.

Das für den **9. November** geplante »Requiem« muss leider aufgrund der Erkrankung der Kantorin A. Coch **ausfallen**.



Rückblick



Taufe in Konfirmation in Leisnig



Jubelkonfirmation in Leisnig



Johannisandacht in Leisnig

Bibelstunden und Gemeindegereise

Pflegeheim Paudritzsch	05.08.	02.09.	15.30 Uhr
Seniorenzentrum Leisnig	12.08.	09.09.	15.00 Uhr
Männerwerk	20.08.		14.30 Uhr
		23.09.	15.30 Uhr
Seniorenkreis	20.08.	24.09.	14.30 Uhr
Landesk. Gem. Minkwitz	25.08.	22.09.	19.00 Uhr
KV-Sitzung	14.08.	25.09.	19.00 Uhr
Konfirmandenunterricht	23.08.	20.09.	09.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

dienstags	19.30 Uhr	Kantorei Leisnig
mittwochs	19.30 Uhr	Kantorei Altenhof
	19.30 Uhr	Kantorei Tragnitz
donnerstags	16.30 Uhr	Christenlehre in Altenhof in der ungeraden Woche Beginn am 28. August
freitags	18.30 Uhr	Posaunenchor Leisnig

Fürbitten

Getauft wurden:

Katrin Schiller, geb. Mäder aus Zollschwitz
Joyce Krenz aus Leisnig

Konfirmiert wurden:

Till Helbig aus Leisnig
Karl Kölz aus Tautendorf
Tobias Petry aus Leisnig

Gottesdienst zur Eheschließung fand statt für:

Gert Albrecht & Juliane Albrecht, geb. Bertram
aus Dresden

Zur **Diamantenen Hochzeit** wurden eingesegnet:

Manfred Hingst & Heidrun Hingst, geb. Winkler
aus Leisnig

Verstorben sind aus unserer Kirchengemeinde:

Heinz Stephan, 91 Jahre aus Hetzdorf
Hanna Krepper, geb. Zuber, 89 Jahre aus Leipzig



Gemeindekreise & Kirchenmusik

Regionale Gemeindekreise

Frauenstammtisch: Do., 28.8., 19.00 Uhr, Pfarrhaus Knobelsdorf, Italienischer Abend | Mi., 24.9., 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Waldheim, Christliches Yoga mit Pfrn. Nina Mixtacki (Heike Hoffmann-Schmidt)

Männerkreis: Mi., 24.9., 19.30 Uhr, Pfarrhaus Geringswalde, Abend mit Kantorin Oana Maria Bran (Jan Schmidt)

Gemeindebezirk Waldheim

Nachmittag der Begegnung: Do., 14.30 Uhr | 7.8. MK | 4.9. DP | 2.10.

Bibelkreativ: 29.08. | 19.09. | jeweils 19.30 Uhr (Y. Bemann)

Kantorei: dienstags, 19.00 Uhr (Oana Maria Bran)

Posaunenchor: montags, 19.30 Uhr (Stefan Schlesier)

Singkreis für jedermann und -frau in Waldheim: mit Margitta Weickert, Termine über Karin Schmiel, Tel. 034327 / 92128

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Seniorenkreis: jeweils dienstags 14.00 Uhr | 5.8. MK | 2.9. DP | 7.10. MK (M. Kreskowsky)

Gesprächskreis: nach Vereinbarung (Carmen Lange)

Kirchenchor: mittwochs, 19.30 Uhr (Karola Pönitz)

Posaunenkreis: donnerstags, 17.30 Uhr (Betina Eismann)

Erwachsenenkreis „Connect“: 15.08. | 05.09. | je 18.00 Uhr (Y.B.)

Gemeindebezirk Knobelsdorf-Otzdorf

Hauskreis: nach Vereinbarung (Annemarie Backmann)

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Tanzen im Sitzen: letzter Mittwoch im Monat 14.00 Uhr in Rein.

Seniorenkreis Tanneberg: 12.8. MK | 9.9. DP | 21.10. MK

Seniorenkreis Beerwalde: 13.8. MK | 10.9. DP | 8.10. MK

Seniorenkreis Reinsdorf: 14.8. MK | 11.9. DP | 9.10. MK

Seniorenkreise jeweils 14.00 Uhr (M. Kreskowsky)

Gemeindebezirk Geringswalde

Gesprächskreis: Sommer-Pause

Kirchenchor: mittwochs, 19.30 Uhr (Oana Maria Bran)

Arbeit mit Konfirmanden siehe Seite 18

22.08. Konfi-Start Klasse 7 17.30 Uhr | 23.08., 9-12 Uhr, Kl. 7+8

20.09. Konfi-Samstag, 9.00 - 12.00 Uhr, Klassen 7 + 8

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gemeindebezirk Waldheim

Eltern-Kind-Kreis: 1.9., 16.00 Uhr (Y. Bemann)

Christenlehre: ... (Annekathrin Pürthner)

Mädchenschar: ... (Y. Bemann)

Jungschar: ... (Y. Bemann)

Teentreff girls: ... (Y. Bemann)

Junge Gemeinde: mittwochs oder donnerstags, 18.30 Uhr
14.08. | 20.08. | 28.08. | 04.09. | 10.09. | 18.09. | 24.09. (Y. Bemann)

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Christenlehre: ... (A. Pürthner)

Mädchenschar: ... (A. Pürthner)

Jungschar: ... (A. Pürthner)

Kurrende: (ab 2. Klasse!) Di., 16.30-17.15 Uhr (Oana Maria Bran)

Junge Gemeinde: mittwochs, 18.00 Uhr (Annekathrin Pürthner)

Kirchenflitzer: ... (Danielle Bennemann)

Gemeindebezirk Geringswalde

Kurrende: (ab 1. Klasse) Mi., 15.00-16.00 Uhr (Oana Maria Bran)

Kindernachmittag bis Klasse 6: jeder 2. Mittwoch im Monat jeweils 16.00 - 17.00 Uhr

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Die Kinder aus diesem Bereich sind herzlich nach Geringswalde oder Waldheim zu den Kinderkreisen eingeladen. (A. Pürthner)

Liebe Eltern!

Die Kinderkreise starten ab der 2. Schulwoche. Die Eltern können sich zur Terminfindung in der 1. Schulwoche in Doodle-Listen eintragen. Alle Informationen dazu erhalten die Eltern per Post/E-Mail oder direkt bei Yvonne Bemann oder Annekathrin Pürthner. Die neuen Zeiten werden ab Freitag, d. 15. August 2025 auf der Homepage unserer Kirchgemeinde bekanntgegeben.

www.kirche-waldheim-geringswalde.de

Bleibt behütet!

Y. Bemann & A. Pürthner





Freud & Leid

Getauft wurde:

in Reinsdorf

Schymik, Emil aus Reinsdorf

in Beerwalde

Gallasch, Anton aus Beerwalde

in Geringswalde

Hörig, Marie aus Heiligenborn

Zur Konfirmation wurden eingeseget:

in Waldheim

Bennemann, Oskar aus Grünlichtenberg

Rudolph, Albert aus Grünlichtenberg

Wittig, Luise aus Hermsdorf

Bemann, Lotta aus Schönberg

Solisch, Leonie aus Waldheim

Ulbricht, Svenja aus Waldheim

Wehner, Florian aus Waldheim

Nürnberg, Sue aus Waldheim

Gränitz, Ben aus Tanneberg

in Geringswalde

Richter, Quendolin aus Reinsdorf

Hörig, Marie aus Heiligenborn

Berndt, Hermine aus Dittmannsdorf

Hörig, Henning aus Geringswalde

Nagler, Marie aus Neuhallwitz

Poppitz, Oskar aus Hoyersdorf

Porsche, Gustav aus Dittmannsdorf

Teichmann, Gustav aus Geringswalde

Gentschow, Hannah aus Geringswalde

Wnuck, Emma aus Breitenborn

Fischer, Aileen aus Crossen

Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

in Grünlichtenberg

Pahlke, Tim geb. Hennig & Pahlke, Elisa aus Reichenbach

Zur silbernen Hochzeit wurden eingeseget:

in Altgeringswalde

Schwark, Heiko & Schwark, Steffi geb. Wisbar aus Geringswalde

Zur goldenen Hochzeit wurden eingeseget:

in Altgeringswalde

Fischer, Hartmut & Fischer, Margit geb. Lonthoff aus Geringswalde

Bestattet wurden:

in Grünlichtenberg

Große, Christa geb. Wuttig aus Grünlichtenberg, 86 Jahre in Altgeringswalde

Schaarschmidt, Tabea geb. Uhlig aus Geringswalde, 57 J.

DER NEUE KONFI-KURS KLASSE 7 BEGINNT

& wenn ihr wollt, werdet
ihr nach zwei Jahren
konfirmiert.

Das erwartet dich

- Gute Gemeinschaft mit den anderen Konfis
- Geh auf die Suche nach deiner persönlichen Beziehung mit Gott
- Beschäftige dich durch vielfältige & kreative Themen mit Glaube, Kirche & Co.

Terminliches

Erstes Treffen:

- **22. August 2025**
Gemeindehaus Waldheim
(Am Schulberg 2)
- **ab 17:30 Uhr** mit Eltern
- 18:30-20:30 Start Kl.7
- **23.08. 9-11:30 mit KL8**

Generell:

- ca. 1x im Monat einen Samstag Vormittag

weitere Infos

- Getauft müsst ihr nicht sein
- wer zum Schulbeginn noch keinen Brief bekommen hat: bitte im Pfarramt melden
- bei Fragen: Annekathrin Pürthner (annefred@web.de)

Wir freuen uns auf euch!
Annekathrin Pürthner & Team



Ja, mit Gottes Hilfe - Konfirmationen 2025 in Waldheim und Geringswalde

Genau 20 Jugendliche aus unserer Kirchgemeinde haben am Pfingstsonntag in den Konfirmationsgottesdiensten in Waldheim und Geringswalde ihre Taufe bestätigt. Damit endet auch der ca. 2-jährige Konfi-Kurs. Fetziges Musik, Anspiel, Predigt, Gebet und Segen waren genau so Bestandteil des Festgottesdienstes, wie eine reich geschmückte Kirche. Wir wünschen allen Jugendlichen Gottes Segen und hoffen, das es hier und da ein Wiedersehen in unserer Kirchgemeinde gibt.

MK





Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Waldheim-Geringswalde

Anfänger gesucht

Posaunenchor Grünlichtenberg

Probe immer donnerstags
17.30 bis 19.00 Uhr
im Pfarrhaus Grünlichtenberg

Leitung: Betina Eismann
(Posaunenchor Rossau-Seifersbach)

Interesse?!
Kontakt: Andreas Voland
Tel. 0174 4142503

Übst du mit?

Dankeschön fürs Kirchgeld

Auch in diesem Jahr wollen wir nicht extra an die Zahlung des Ortskirchgeldes erinnern. Viele Gemeindeglieder haben ihren Beitrag schon überwiesen oder im Pfarramt eingezahlt. Vielen Dank für diesen Beitrag. Dieses Geld bleibt zu 100% bei uns in der Kirchengemeinde. So werden die Arbeit mit Kindern, die Kirchenmusik aber auch die warmen Gemeinderäume und Kirchen im Winter finanziert.



Baum-Pflanz-Aktion in Waldheim

Am 29. Oktober oder/und am 5. November 2025 wird der Verschönerungsverein Waldheim in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und der Oberschule Waldheim, auf dem Gelände hinter den Tennisplätzen Bäume pflanzen. Die Aufforstung wird finanziert von der Volks- und Raiffeisenbank Mittweida. Beginn ist 8.30 Uhr, ab 12.00 Uhr steht eine Gulaschkanone für die Verpflegung bereit. Gerne können auch Gemeindeglieder beim Aufforsten mit helfen. Revierförster Dirk Tenzler hat das Gehölz ausgesucht und es wird ein Verbissschutz mit eingebaut. Wer mithelfen möchte, melde sich mindesten eine Woche vorher bei Dr. Vogel vom Verschönerungsverein oder bei Jan Schmidt.



Kirchen am Wege 2026

Knobelsdorf
Ev.-Luth. Kirche

Gott offenbart, was tief und verborgen ist.
Daniel 2,22

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

In den vergangenen Jahren wurden im Kalender »Kirchen am Wege« immer wieder schmucke Gotteshäuser aus unserer Kirchengemeinde vorgestellt. Im Juli 2026 wird die Knobelsdorfer Kirche präsentiert. Erworben kann man diesen Kalender im Pfarramt Waldheim, über Grit Bixl oder Michael Kreskowsky. Leider wird das die letzte Ausgabe dieses Kalenderformats sein. Vielen Dank an die Herausgeber: Erika Blunert aus Thalheim/Erz. und Klaus-Dieter Dittel aus Mittweida.



ErnteDANKfeste 2025

Wir laden zu den Ernte**DANK**fest-Gottesdiensten ein:

- 14. Sept.** 9.00 Uhr **Kirche Otdorf**
 10.30 Uhr **St.-Nicolai-Kirche Reinsdorf**
 10.30 Uhr **Stadtkirche St. Nicolai Waldheim**
(als familienfreundlicher Gottesdienst mit Abendmahl u. Kindergottesdienst)
Abgabe der Gaben: direkt zum Gottesdienst oder zum
Schmücken: 13.9., 15.00-17.00 Uhr
- 21. Sept.** 9.00 Uhr **Kirche Tanneberg**
 10.30 Uhr **Kirche Hermsdorf**
 10.30 Uhr **St.-Nicolai-Kirche Grünlichtenberg**
(als familienfreundlicher Gottesdienst mit Kindergottesdienst) **Abgabe der Gaben:**
 20.9., 9.00 - 12.00 Uhr
Schmücken: 20.9., ab 13.00 Uhr
- 28. Sept.** 14.00 Uhr **Martin-Luther-Kirche Geringswalde**
(mit Jubelkonfirmation, Kirchweihgedächtnis und Kindergottesdienst)



Herberge »St. Nikolai«

Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, empfängt, und wer da sucht, findet; und wer da anklopft, den wird aufgetan. (Lukas 11,9-10) - Auch in diesem Sommer stand wieder eine Jugendgruppe (diesmal aus Paderborn) vor der Grünlichtenberger Kirchentür und bat um eine Übernachtung. Nach einer Orgelführung (Abb. oben), sowie einer Nachtwanderung zur Burg und Staumauer, schlummerten alle Teilnehmer bis zum 7.00 Uhr Geläut in der Kirche. MK

Tag des offenen Denkmals - 14. Sept.

- Kirche Knobelsdorf:** 15.00 Uhr
Kirchenführung mit Michael Kreskowsky
Kirche Otdorf: 16.30 Uhr
Kirchenführung mit Michael Kreskowsky
St.-Nicolai-Kirche Grünlichtenberg: 18.00 Uhr
Kirchen-, Orgel- und Glockenführung mit Michael Kreskowsky



60 Karikaturen über "Klima, Konsum & andere Katastrophen"



Karikaturen-Ausstellung
 in der Stadtkirche Waldheim

14. Sep. bis 5. Okt. 2025



St. Nicolai Waldheim:
 14.00-18.00 Uhr **OFFENE KIRCHE**
 15.00 Uhr: **KIRCHENFÜHRUNG MAL ANDERS. »Kirche gecheckt: Von den Grundmauern bis zur Kirchturmspitze - Christsein entdecken«** mit Matthias Schmiel
*In der Stadtkirche sind zwei **FOTO-AUSSTELLUNGEN** zu sehen. Auf der 1. Empore: »Hist. und aktuelle Fotos von Waldheim und Umgebung«.*

Nachrichten aus dem Kirchenvorstand

Neue Junge Gemeinde (JG) in Geringswalde

Endlich ist es wieder soweit! Wenn das eigene Zimmer zu eng wird und die Eltern schwer erziehbar sind ... dann gibt es einen Lichtblick: Jeden Freitagabend ist 19.00 Uhr JG in Geringswalde. Gemeinsames Singen, Bibel entdecken, kochen oder was zusammen unternehmen. Du willst die neue JG mit gestalten? Komm vorbei!

Abendmahl mit Kindern

Der Kirchenvorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass Abendmahl mit Kindern einzuführen. Ich, als Pfarrer freue mich sehr darüber, denn die Kleinsten in unserer Kirche und Gesellschaft wollen wir darüber weiter in unsere Mitte holen. Nun folgt die Vorbereitung dafür und so halte ich Sie hier gerne auf dem Laufenden. Voraussichtlich wird das Kinderabendmahl zur Adventszeit 2025 eingeführt. Sie haben Fragen dazu oder einfach, was Abendmahl bedeutet? Dann lade ich Sie gerne zu einem der nächsten Kreise ein. (Termine siehe hier, in diesem Kirchenblatt).

Daniel Parthey



Wir pflanzen Wald!

Dem Aufruf »Wir pflanzen Wald« sind im April 2025 über dreißig Beteiligte gefolgt, um den abgeholzten Kirchwald wieder aufzuforsten. Die Mitarbeiter von Sachsenforst und der Stiftung »Wald für Sachsen« waren mit dabei und unterstützten uns bei den Pflanzarbeiten. Viele Hände machen der Arbeit ein schnelles Ende und so wurden die zwei Waldflächen bis zum Mittag mit über 300 Pflanzlingen unterschiedlicher Baumarten neu bepflanzt.

Es war für uns alle ein tolles Gefühl Bäume zu pflanzen. Eine nicht zu unterschätzende Arbeit, die uns den Schweiß auf die Stirn trieb, aber für unsere folgenden Generationen ein gutes Vorbild sein sollen. Nur mit solchen Aktionen können wir der Natur Unterstützung zu Teil werden lassen. Die Natur nimmt sich schnell verlorene Flächen wieder, aber meistens so, dass diese nicht nutzbar für uns Menschen sind.

Wir pflanzten Bäume, die Trockenperioden gut überstehen können. In der Hoffnung, dass diese nun gut gedeihen und wachsen, wird weiterhin Pflege und Arbeit von Nöten sein. Gern stellen wir uns diesen Aufgaben. Der mit angebrachte Verbissschutz wird die Setzlinge unterstützen, die ersten Jahre gut zu überstehen. Vielen Dank an alle tüchtigen Helfer, an alle, die diesen Termin organisiert haben, an die Volksbank Mittweida eG sowie die Stiftung »Wald für Sachsen«, die uns finanziell unterstützten.

Nach dieser Pflanzaktion wurden bei einer schmackhaften Suppe die Arbeiten ausgewertet. Vielen Dank auch an den Koch! Uns wurde vom Sachsenforst bestätigt, dass wir ein tolles Team waren und die Arbeiten erfolversprechend erledigt haben. Unser Wunsch nun: es möge mal schön regnen! Zum Abschluss sprach unser neuer Pfarrer Daniel Parthey, der sich es nicht nehmen ließ mitzumachen, ein Gebet.

Detlef Arndt



Der Kirchenvorstand informiert

Information und Bitte um Unterstützung bei der Aufklärung von Fällen sexualisierter Gewalt:

Es gibt Hinweise, dass es in den 1980er Jahren sexuelle Übergriffe/Fälle sexualisierter Gewalt durch kirchliche Mitarbeiter im Gebiet der heute vereinigten Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde gab.

Wenn Sie selbst von solchen Übergriffen betroffen waren oder davon Kenntnis haben, können Sie sich an die Ansprech- und Meldestelle der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens wenden:

Telefon: 0351 4692-106 | E-Mail: ansprechstelle@evlks.de

Betroffene von sexualisierter Gewalt im Kontext von Kirche und Diakonie können Anerkennungsleistungen zur Anerkennung erlittenen Leids erhalten. Die Ansprech- und Meldestelle nimmt die Anliegen Betroffener auf, klärt und berät mit Ihnen, welche Unterstützung möglich wäre. Neben der Unterstützung Betroffener ist der Landeskirche die Aufarbeitung von Fällen sexualisierter Gewalt wichtig. Es besteht auch die Möglichkeit, sich bei einer nichtkirchlichen Anlaufstelle kostenlos und anonym beraten zu lassen:

E-Mail: zentrale@anlaufstelle.help | Telefon: 0800 5040112

Website: <https://www.anlaufstelle.help/>

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.evlks.de/handeln/hilfe-und-unterstuetzung/praevention-intervention-und-hilfe-bei-sexualisierter-gewalt/unterstuetzung-fuer-betroffene/>

für den Kirchenvorstand: *Daniel Parthey*



UNSERE TREFFPUNKTE

Kinder und Jugendliche

KinderKirche

Kindergartenkinder

wöchentlich bzw. monatlich in Kita Dürrweitzschen,
Leipnitz, Polkenberg, Polditz

Schulkinder Klasse 1-4

wöchentliche GTA-Angebote
in den Grundschulen Sitten und Zschoppach
KinderKirche (für alle ab fünf)

Dienstag 6.9. 16.30 Uhr Zschoppach

Konfirmandenunterricht

montags erstmalig 25.8. 17.30 Uhr Zschoppach

Junge Gemeinde

freitags siehe JG-Plan 19.00 Uhr Zschoppach

Familie

Eltern-Kind-Treff

Samstag 9.30 Uhr Bockelwitz

Familienabendbrot

Dienstag 16.9. 17.00 Uhr Zschoppach

Erwachsene

Männertreff

Dienstag 26.8. Exkursion 18.30 Uhr Geringswalde
30.9. Buchlesung 20.00 Uhr Zschoppach

Frauenstammtisch

Donnerstag 7.8. Museum 19.00 Uhr Mutzschen
4.9. Stadtführung 19.00 Uhr Grimma

Frauendienst

Mittwoch 20.8. Gartenabend 17.00 Uhr Dürrweitzschen
Donnerstag 25.9. 14.00 Uhr Zschoppach

Hauskreis

Mittwoch 13.8. / 10.9. 14.30 Uhr Polditz

Montagsgebet

montags 19.00 Uhr Dürrweitzschen

Kirchenmusik

Pustebblumen

dienstags 20.00 Uhr Bockelwitz

Posaunenchor

mittwochs 19.00 Uhr Bockelwitz

Kirchenvorstand

Dienstag 5.8. 19.30 Uhr Zschoppach
9.9. 19.30 Uhr Polditz

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

Alles Gute und Gottes Segen allen, die Geburtstag feiern!

Namentlich erwähnt sind diejenigen, die ihren 60., 65., 70., 75., 80. und weiteren Geburtstag begehen.

01. August	Angret Völzke	Böhlen	86
03. August	Friedhelm Putzke	Zschockau	93
05. August	Ute Dittrich	Polditz	75
18. August	Renate Gast	Kroptewitz	86
22. August	Wilfried Schneider	Leipnitz	87
01. September	Ilse Werner	Draschwitz	89
01. September	Eberhard Wünsche	Zschoppach	70
07. September	Udo Brodhuhn	Dürrweitzschen	60
08. September	Heidrun Jurich	Ostrau	85
10. September	Hartmut Völzke	Böhlen	90
10. September	Irmgard Hertel	Nauberg	86
15. September	Karin Krause	Böhlen	75
16. September	Renate Friedrich	Frauendorf	87
17. September	Christa Kern	Leipnitz	75
26. September	Ursula Näther	Marschwitz	85
26. September	Wolfgang Weise	Kuckeland	75
28. September	Monika Schubert	Polditz	85

Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin. Und seine Gnade an mir ist nicht vergeblich. 1. Korinther 15.10



WIR DENKEN ANEINANDER

Zur TRAUUNG wurden eingesegnet

24. Mai **Emilie & Paul Preuß** Bockelwitz

Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern in Tat und Wahrheit. 1. Johannes 3.18

Wir nehmen ABSCHIED

2. Juli **Annemarie Löffler** Nicollschwitz 93 Jahre

Du bist mein Schutz und mein Schild; ich hoffe auf dein Wort. Psalm 119.114



WANDERGOTTESDIENST

Sonntag, 3. August, 16.30 Uhr, Thümmlitzwald:

Wie im vergangenen Jahr wird die kleine Wanderung (ca. 10 km) an verschiedene markante Orte des Thümmlitzwaldes führen.

14.00 Uhr Start an der **Kirche Leipzig**

16.30 Uhr Andacht an der ehemaligen **Waldkapelle** auf dem Großen Häuserberg



SCHULGOTTESDIENSTE

Dienstag, 12. September:

Mit den Religionsschüler:innen der Grundschulen Sitten und Zschoppach feiern wir in der ersten Schulwoche jeweils einen Gottesdienst zum Schulbeginn – und zwar **10.00 Uhr** in der **Kirche Sitten** und **11.00 Uhr** in der **Kirche Zschoppach**. Gesegnet auf dem Weg....

ORGELFAHRT DES MISKUS

Samstag, 16. August/Sonntag, 17. August:

Die musikalisch-geschichtliche Exkursion des Mittelsächsischen Kultursommers (MISKUS) führt 2025 durch die Leisniger Region. So werden an beiden Tagen u.a. die Ladegast-Orgel in Polditz, die Häcker-Orgel in Zschoppach und die Entzemann-Orgel in Bockelwitz durch Elias Bixl und Michael Kreskowsky vorgestellt.



KONFIRMANDENUNTERRICHT

Der neue Konfi-Kurs für Jugendliche der 7. Klasse startet gemeinsam mit denen aus der 8. Klasse am Montag, 28. August, 17.30 Uhr im Pfarrhaus Zschoppach.

Im Konfirmandenelternabend am Montag, 15. September, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Zschoppach wird der Konfi-Kurs vorgestellt, Termine bekanntgegeben und Absprachen getroffen.

KIRCHGELD 2025

Herzlichen Dank allen, die bereits das Kirchgeld 2025 gezahlt haben! Alle anderen werden mit dem beiliegenden Kirchgeldbrief herzlich um eine Kirchgeldspende gebeten! Ihre Kirchgeldspende bleibt vor Ort und wird für den vielfältigen Dienst unserer Kirchgemeinde eingesetzt. Kirchliche Arbeit in unseren Dörfern kann auch Dank Ihrer finanziellen Unterstützung getan werden.



ERNTEDANK mit LAIB und SEELE



Einmal im Jahr danken Menschen Gott nicht nur mit ihrer Seele, sondern auch mit dem Brotlaib und all den vielen anderen Gaben, die sie zum Altar bringen. Einmal im Jahr führen Menschen es sich vor Augen, was ihnen geschenkt ist. Oft meinen wir zwar. Selbsttätige und unabhängige Men-

schen zu sein. Doch letzten Endes sind wir Bittende und Empfangende. ‚Gib uns unser täglich Brot‘ – die Bitte aus dem Vaterunser ist ein Fingerzeig darauf, dass niemand aus sich heraus allein leben kann. So entdeckt, wer dankt, die drei Dimensionen des Lebens: zum einen das Leben mit sich selbst, zum anderen das Leben mit den Nächsten und zum Dritten das Leben mit Gott, dem Schöpfer aller Dinge.

Dankbarkeit öffnet die Augen und schenkt den Blick auf den Reichtum des Lebens.

Wir feiern Erntedank und laden herzlich ein!

So., 14. September, 10.30 Uhr

SITTEN (gemeinsam mit Bockelwitz) **GOTTESDIENST und MITTAGESSEN**

So., 21. September, 15.00 Uhr

POLDITZ FAMILIENGOTTESDIENST und FAMILIENTAG

So., 28. September, 14.30 Uhr

LEIPNITZ (gemeinsam mit Dürrweitzschen und Zschoppach)

GOTTESDIENST mit Leipnitzer Lindenchor und KAFFEETRINKEN

Die Erntegaben bringen Sie bitte am Vortag des Erntedankfestes in die Kirche. Vielen Dank für Ihre Hilfe beim Schmücken der Kirche! Mit den Erntegaben wird der Verein SEEHAUS am Hainer See unterstützt. Dort leben jugendliche Straftäter in Familiengemeinschaften und in einem strukturierten Alltag, der sie einbindet in ein Programm von Schule, Berufsvorbereitung, gemeinnütziger Arbeit und der Vermittlung christlicher Werte.

RÜCKBLICke



18. Mai: Konfirmation in Bockelwitz



29. Mai: Himmelfahrt auf Gut Haferkorn



Herzlich willkommen

Im Kindergarten beginnt für viele Kinder ein neuer Lebensabschnitt: mit Neugier, mit kleinen Sorgen, mit Mut – und mit ganz viel Vertrauen.

Guter Gott, du kennst jedes Kind, du weißt, was es liebt, was es fürchtet, worauf es sich freut.

Begleite alle Kinder auf ihrem Weg, schenke offene Augen, die staunen, Ohren, die hören, und ein Herz, das spürt:

Ich bin geborgen. Manche Kinder fliegen weiter – wie kleine Bienen, die neue Wiesen entdecken.

Wilma und Helene haben ihre Flügel ausgebreitet: Sie starten in die Schule.

Flora bleibt noch ein Jahr bei uns – ihre große gemalte Biene summt fröhlich, als wollte sie sagen: „Komm, flieg mit!“

Vielleicht ist jetzt Platz für dich?

In unserem Garten wird gespielt, gelacht, gelernt und getröstet. Inmitten von Blumen, Sonnenstrahlen und bunten Ideen ist jeder Tag ein Anfang. Wir freuen uns auf euch!

Herzlich willkommen in der Kita.

Ihr *Kita-Team*





Rückschau-ANSTOSS in Zschoppach



FAMILIEN ERNTEDANK FEST

WANN? SONNTAG, 21. SEPTEMBER 2025

15-18 UHR
WO? KIRCHE POLDITZ UND GELÄNDE DER KITA NIKOLAUS POLDITZ

Ein buntes Fest für alle:

15 Uhr Start mit einem **Familiengottesdienst** in der Kirche anschließend ca. 16 Uhr **gemeinsames Kaffeetrinken** im Gelände, sowie ein **buntes Familienprogramm**.

BUNTES PROGRAMM

Eine Töpferin kommt uns besuchen und macht tolle Dinge mit euch.

KINDERSPAB

Eine Strohhüpfburg lädt ein zum Toben.
Pferde laden zu Spaziergängen ein.

LECKEREIEN

Die Kita und die Kirchengemeinde Zschoppach bieten allerlei Leckereien an.

Und noch mehr erwartet euch...

Diakonie 
Leipziger Land

ANSTOSS geht weiter...

Der nächste Jugendgottesdienst »ANSTOSS« wird am **26. September 2025, 19.30 Uhr** in der **Kirche Naundorf bei Oschatz** gefeiert. Das Thema heißt: »**Grenzen überwinden**«.

Jeden Tag erleben wir Grenzen. Manchmal sind sie sinnvoll und manchmal sind sie hindernd. Glauben kann Grenzen überwinden. Gemeinsam mit euch entdecken wir welche Grenzen wir überwinden sollten. Eine Grenze überwinden wir an diesem Abend schon. Die St. Barbara-Band der katholischen Gemeinde wird diesen Gottesdienst mitgestalten. Wir freuen uns auch Euch! *Silvana Elbel-Ochocki*

ANSTOSS
KIRCHE MIT PFIFF



Unser Friedhof als Ort der Trauer, der Begegnung und Erholung

Auf dem Harthaer Friedhof steht nicht nur die Bestattung im Vordergrund, vielmehr wirkt der parkähnlich angelegte Friedhof wie eine Oase der Ruhe und lässt die Gedanken fliegen.

Bei der Fülle an Grün und der unendlichen Pracht der blühenden Stauden, Gräser und Gehölze, kann man beim Gedenken ein wenig abschalten und die Natur genießen.

Unser Friedhof in Hartha bietet eine Vielzahl an Grabarten, an denen man einen schönen und würdigen Platz zum Trauern hat und der barrierefrei von Familie, Freunden und Bekannten besucht werden kann.

Der Friedhof bietet Wahlgrabstätten für Sarg- oder Urnenbeisetzungen an, diese gibt es als Einzel- oder Doppelgrab. Die Grabgestaltung und -pflege können Sie nach ihren Wünschen und Möglichkeiten vornehmen. Es besteht immer auch die Option, diese Arbeiten durch das Friedhofsteam durchführen zu lassen. Pflegeleichte Gräber sind die Ehepaar- oder Partnergräber und natürlich die naturnahe Baumbestattung - dort werden Urnen beigesetzt. Dann haben wir noch unsere Wiesengräber als pflegeleichte Variante - diese Gräber sind für Erdbestattungen mit Sarg vorgesehen.

Wenn Sie sich ein wenig Zeit nehmen und auf eine Bank setzen, kommt vielleicht hin und wieder ein Eichhörnchen vorbeigehuscht und zaubert Ihnen ein Lächeln ins Gesicht.

Es grüßen herzlich *Sebastian Markert* und das *Friedhofsteam*





Einladung nach Döbeln

Der jährlich stattfindende sächsische Tag der Schöpfung findet dieses Jahr in Döbeln in und um die St. Nicolaikirche statt. Unter dem Motto »Gott, du hilfst Menschen und Tieren“ legen wir unser Augenmerk dieses Mal auf unsere heimischen Wildvögel.

Programm:

18.00 Uhr - **Ökumenischer Gottesdienst** mit Generalvikar *Andreas Kutsche* (Bistum Dresden-Meißen), OLKR *Dr. Thilo Daniel* (Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens), *Elisabeth Naendorf* (ACK Sachsen), Pfr. *Steffen Börner* und Pfrn. *Anne-Marie Beuchel*

19.00 Uhr - **Turmblasen & kleiner Imbiss**

19.45 Uhr - **Vortrag zum Schutz von Wildvögeln** mit *Marion Gringer* von der Naturschutzstation Weiditz. Die Teilnahme ist kostenfrei. *Anne-Marie Beuchel*

**Gott, du hilfst
Menschen
und
Tieren**

18.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst
19.00 Uhr: Turmblasen & Imbiss
19.45 Uhr: Vortrag zum Wildvogelschutz

Ökumenischer Tag der Schöpfung
Freitag, 5. September 2025, 18 Uhr
St. Nicolaikirche Döbeln







www.ack-sachsen.de

CD-Tipp

Versprochen ist versprochen

Sebastian Rochlitzer
und Ulfie
CD Gerth 16,00 €



Die biblische Geschichte von Abraham und Sara hat Sebastian Rochlitzer zu Liedern inspiriert, die es in sich haben. Gemeinsam

mit seinem blauen, flauschigen Freund Ulfie wird es dabei wild und lustig und richtig beweglich - mit Inhalten, die Kinder in ihrer Gefühlswelt ernst nehmen und sie neugierig machen: »Wie und wo ist Gott?«, »Kann ich ihn kennenlernen?«, »Kann ich ihm vertrauen?«. Clever: Der Song »Von A bis Z« verpackt Eigenschaften Gottes in ein Alphabet und fertig ist ein Lobpreislied, das im Kindergottesdienst, aber auch in der Grundschule gesungen werden kann. Dabei auch »Dein Geburtstagslied«. Der neue Song wird sicher demnächst auf vielen Geburtstagspartys vorgetragen. Zwischendurch leuchten immer wieder Blitzlichter aus dem Leben von Abraham und Sara auf: ihr Glaube, ihre Freundschaft mit Gott - aber auch ihre Sehnsüchte wie beispielsweise ihr Wunsch nach einem Baby. Die Musik ist zeitgemäß und poppig, die Texte einfallsreich und vielschichtig. Da drücken auch Erwachsene am Ende gern die Repeat-Taste.

Autorenportrait:

Sebastian Rochlitzer und sein blauer, sockenliebender Freund Ulfie sind seit 2015 gemeinsam mit einem Ziel unterwegs: Menschen für Jesus begeistern! Durch kreative Kleinkunst, mitreißende Mitmachlieder, jeder Menge Spaß - aber auch der nötigen Portion Ernsthaftigkeit bringen sie so die gute Botschaft von Jesus unter die Leute. Mit Ihrer »Familien-Mitmach-Show«, Mitarbeit auf Kongressen, Seminaren u. v. m. sind sie quer durch Deutschland unterwegs. Durch die kreative, kindgerechte und ehrliche Art und Weise mit dem christlichen Glauben umzugehen wird eine Veranstaltung mit ihm ein Event für Kinder, Eltern und Großeltern.

Ute Lomtscher (christliche Buchhandlung Roßwein)



Was finde ich in meiner Kirchgemeinde besonders toll ...

Viele Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher der Döbelner Region, Hartha, Leisnig, Waldheim-Geringswalde und Zschoppach trafen sich am 5. Juni 2025 in der Polditzer Kirche zu einem ersten Kennenlernen-Treffen. Einige Kirchvorsteher kannten sich schon - andere sahen sich das erste Mal in Polditz. Pfarrer Daniel Parthey übernahm den geistlichen Einstieg und ihm folgte Michael Kreskowsky mit der Vorstellung der fünf Kirchgemeinden mit ihren mindestens 40 Kirchen. Pfarrerin Anne-Marie Beuchel leitete das Kennenlernspiel »Speed-Dating« ein. Drei Fragen wurden von allen beantwortet.

- *Meine Lieblingsspeise ist ...*
- *An meiner Kirchgemeinde freut mich ...*
- *Für meine Kirchgemeinde wünsche ich mir ...*

Ob Eisbein, Plinsen oder Eier in Senfsoße, interessant wurde es bei den erfreulichen Dingen in der eigenen Kirchgemeinde. Spitzenreiter bei den Wünschen war übrigens der Wunsch nach einer dauerhaft besetzten Pfarrstelle in Döbeln und Geringswalde. Nach einem gemeinsamen Abendessen, welches vom Ortsausschuss Polditz vorbereitet wurde (Danke dafür!), einem Quiz über Kirchengebäude und Kirchgemeinden von Michael Kreskowsky ging es mit Segen im Gepäck wieder nach Hause in die eigene Kirchgemeinde. Eines konnte man durchaus spüren: »Wir sind gemeinsam unterwegs!«





Im September 2026 findet die nächste Kirchenvorstandswahl in unseren Kirchgemeinden statt. In den nächsten Ausgaben werden wir verstärkt über die Arbeit der Kirchenvorstände berichten:



Der Kirchenvorstand im Wandel der Zeit

Bereits im 16.Jh. hatte die Reformation im Gefolge Martin Luthers die theologischen Grundlagen für die Übertragung von Leitungsaufgaben an »Laien« gelegt. In der Praxis kam es indes nicht dazu, abgesehen von der Übertragung einzelner Aufgaben wie der Verwaltung des »gemeinen Kastens« (Leisniger Kastenordnung). Dies hatte auch damit zu tun, dass die Wittenberger Reformatoren den Schutz der Landesherren für die reformatorische Bewegung einschließlich des damit verbundenen Einflusses auf das kirchliche Leben akzeptierten und begrüßten. Der jeweilige Landesherr war Träger der »Kirchengewalt« und entschied schließlich über das, was in den Gemeinden zu geschehen hatte. Kirchenvorstände gehörten nicht zu den Früchten der Reformation. In den lutherischen Kirchen blieben die Mitwirkungsmöglichkeiten der Gemeindeglieder noch für eine recht lange Zeit sehr begrenzt. Ähnlich wie im Staat sah man in den Christinnen und Christen eher Untertanen als Schwestern und Brüder.

Es dauerte noch bis weit hinein in´s 19. Jahrhundert, bis es dann in den lutherischen Kirchen tatsächlich zur Bildung von Kirchenvorständen kam. Ausschlaggebend waren weniger die demokratischen Ideale der bürgerlichen Revolution als vielmehr der Wunsch, die offenkundig zunehmend von der Kirche entfremdeten Menschen in den Dörfern und Städten wieder stärker mit ihrer Gemeinde zu verbinden. Dagegen blieben maßgebliche Theologen und Juristen misstrauisch gegenüber freien Gemeindegliedern und »Laien« in der Leitung der Kirche. In Sachsen wurde 1868

eine Kirchenvorstands- und Synodalordnung verabschiedet. Wahlberechtigt waren demnach »selbständige Hausväter, die das 25. Lebensjahr erfüllt hatten«. In den auf diesem Wege erstmalig gebildeten Kirchenvorständen fanden sich vielerorts dann auch vor allem Angehörige des Mittelstandes, Vertreter einflussreicher Familien, Beamte sowie Offiziere. Mit der Abdankung der Landesfürsten 1918 ging auch deren Kirchenregierung zu Ende. Die nunmehr selbstbestimmt agierenden Kirchen organisierten ihre Verwaltung in Analogie zum demokratisch verfassten Staat mit besonderem Augenmerk auf der Gewaltenteilung. An Kirchenvorstandswahlen konnten alle erwachsenen Gemeindeglieder teilnehmen und ganz wie außerhalb der Kirche konkurrierten Bewegungen und Parteien mit ihren Listen untereinander.

Nach 1933 kam es darauf an, als Kirche gegenüber staatlichen Zumutungen eigenständig zu bleiben. Das führte viele lutherische Gemeinden in eine Krise, denn in vielen Kirchenvorständen dominierten dem »Führerprinzip« verpflichtete »Deutsche Christen«, die den Nationalsozialismus begrüßten. Auch um solche oder ähnliche Unterwanderungen auszuschließen, wurde nach 1945 die dem Parlamentarismus entlehnte Listenwahl aufgegeben. An ihre Stelle trat eine Wahlordnung, die auf die aktive Beteiligung der Kandidatinnen und Kandidaten am Leben der Gemeinde achtete und insgesamt eher geistlich ausgerichtet war.

In der DDR gehörten die Kirchenvorstandswahlen zu den wenigen Möglichkeiten, eine Wahl nach demokratischen Standards zu erleben und die Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher schöpften in einem oft feindlichen Umfeld Kraft aus ihrer geistlichen Legitimation und aus der Beauftragung durch die Gemeinden. Heute haben die Kirchen Anteil an dem beträchtlichen bürgerschaftlichen Engagement, das unsere Gesellschaft auszeichnet. Wenn Männer und Frauen ihre Kompetenzen und ihre Glaubensüberzeugungen in die Arbeit der Kirchenvorstände einbringen, nehmen sie Verantwortung wahr für ihre Gemeinden in einer Zeit des Wandels und ebenso für unsere Gesellschaft. Indem sie christliche Positionen in sozialen Fragen vertreten, indem sie sich darum kümmern, dass Flüchtlinge Zuflucht und Zuwendung finden, indem sie Kindergärten und kirchliche Schulen betreiben und Begegnungsräume für Senioren schaffen, sorgen Kirchenvorstände dafür, dass die christliche Gemeinden in der Gesellschaft präsent sind und der Allgemeinheit dienen.



Dorfkirche Zschoppach

- 1829** Abbruch des Vorgängerbaus aus »Platzmangel«
- 1830** Am Reformationstag (31.10.) wird bereits der erste Gottesdienst in der neuen Kirche gefeiert
Rittergutsbesitzer Johann Gotthelf Striegler (gestorben am 8. Juli 1833) gilt als großer Förderer des Kirchenneubaus
- 1833** Einbau einer neuen Orgel (II/P 23) durch Meister Carl Gottlob Häcker aus Borna
Beschaffung von drei Bronzeglocken
Am 11. November wird die Kirchweihe gefeiert



- 1898** Einbau einer mechanischen Turmuhr (Zachariä, Leipzig)
- 1902** Guß von drei neuen Bronzeglocken
Erste Kirchenrenovierung - neue Innenausmalung
- 1917** Abgabe von zwei Bronzeglocken für Kriegszwecke
- 1924** Bruno Pietzel & Co. in Dresden gießen drei neue Bronzeglocken
- 1941** Abgabe der zwei großen Glocken für Rüstungszwecke
- 1964** In Apolda gießt die Firma Schilling drei neue Bronzeglocken, welche heute noch zum Gebet rufen
- 1971** Restaurierung der Zifferblätter
- 1992** Erneuerung der Turmlaterne, am 29. April wird die Wetterfahne wieder aufgesetzt
- 1993** Einbau der heutigen Turmuhr (Funkuhr)
- 1996** Sanierung des Kirchturms
- 1997** Außenanierung des Kirchenschiffs und aller Fenster
- 1999** Restaurierung des Kanzelaltars
- 2002** Neueindeckung des Kirchendachs und Innensanierung
- 2003** Restaurierung der historischen Häcker-Orgel von 1833
- 2008** mit einer Festwoche wird »175 Jahre Kirche Zschoppach« gefeiert
- 2019** Außenanierung und Einbau einer Toilette





Ch/K/L: Eh - re sei Gott in der Hö - he | G: und auf Er - den Fried,
den Men - schen ein Wohl - ge - fal - len. A - - - men.

Gloria - Ehre sei Gott

Teil 2

War das eine Begeisterung, war das eine Stimmung! Ein unglaublicher Jubel und Lärm. Wieder einmal hatte ein römischer Feldherr eine wichtige Schlacht gewonnen, den Feind besiegt. Zu Hunderttausenden waren sie auf die Straßen und Plätze Roms geeilt. Sie wollten ihrem Feldherrn in einem großangelegten Triumphzug zujubeln. Inmitten eines Festzuges rasselten die Kriegswagen über das Pflaster, berittene Soldaten und Fußtruppen wechselten einander ab. Dann folgten die in Ketten gelegten Gefangenen. Den Mittelpunkt des Zuges bildete der Triumphwagen des Siegreichen Feldherrn. Die Menschenmassen waren wie rasend vor Begeisterung. Sie schrien und jubelten ihm zu: »Bravo, du bist der Stärkste, Gloria, du bist der Größte, du bist unbesiegbar, dir gehört unsere Hochachtung und Ehre.« Einer rief: »Gebt ihm allein die Ehre« und alle bestärkten ihn wiederholend: »Ihm allein die Ehre!« Als die Christen im 2. Jahrhundert erstmals das *Ehre sei Gott in der Höhe* sangen, werden sie sich an diese Triumphzüge und Siegesfeiern der römischen Feldherrn erinnert haben. Doch sie hatten einen viel wichtigeren Sieg zu bejubeln und zu feiern: Den Sieg Gottes über Tod und Sünde. Das *Ehre sei Gott in der Höhe* als Siegeslied, als Triumphlied innerhalb des Gottesdienstes. Jesus hatte die Sünde auf sich genommen, Jesus war von den Toten auferstanden. Das mußte gefeiert und bejubelt werden, mindestens an jedem Gedenktag der Auferstehung, also an jedem Sonntag. Wir erinnern uns an das *Ehre sei Gott in der Höhe* auch in Bezug auf die Weihnachtsgeschichte, wie es im Gesang der Engel von Bethlehem zum Ausdruck kommt. Sie sangen damals *Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen*. In vielen Gottesdiensten wird dieser Gesang der Engel oft erweiternd aufgenommen mit der Choralstrophe (EG 179.1) *Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade*. So

bejubeln wir Gott als den großen Sieger mit den Worten der Engel. Und wer könnte Gott angemessener loben als Engel! **Bravo Gott, du bist der Größte, du bist der Stärkste, du bist unbesiegbar, dir gehört unsere Hochachtung und Ehre, Gloria, dir gebührt alle Ehre.** Ich glaube, es könnte uns allen wieder leichter fallen, Gott zu ehren, wenn wir uns die Größe seines Sieges vor Augen führten. In unseren menschlichen Niederlagen hat der Sieg Gottes etwas, was uns wieder aufrichten kann. Sein Sieg hat Bedeutung für mich: meinen Tod hat Er besiegt, meine Sünde, mein Versagen, mein Scheitern hat Gott besiegt. Wenn damals Menschenmassen in Rom wegen fragwürdiger Siege römische Feldherrn bejubelten, wieviel mehr haben wir Grund, Gott als unseren Sieger zu bejubeln! Darum ist jeder Gottesdienst immer auch eine Siegesfeier Gottes.

Ulrich Rüß

In einigen Kirchen unserer Region hat man sogar einen „Triumphbogen“, also einen Siegesbogen, zum Eingang des Altarraumes eingebaut, um jeden Gottesdienst an diesen besonderen Sieg zu erinnern! Wie zum Beispiel in der Georgenkapelle in Nauhain. MK





Der evangelisch-reformierte Theologe Karl Barth im Mai 1961

Kirchenvater des Protestantismus: Karl Barth

Karl Barth wurde am 10. Mai 1886 in Basel geboren. Er starb am 10. Dezember 1968 in seiner Geburtsstadt. Von 1911 bis 1921 war er Pfarrer in Safenwil/Aargau. Ab 1911 engagierte er sich als radikaldemokratischer Sozialist. Ab 1914 brach er mit der deutschen liberalen Theologie seiner Lehrer, die den Ersten Weltkrieg unterstützten. Professuren (Systematik) hatte er in Göttingen, Münster, Bonn und Basel. 1934 verfasste er maßgeblich die Barmer Theologische Erklärung (im Evangelischen Gesangbuch Nr. 810), begründete die Bekennende Kirche mit und rief ab 1938 alle Christen zum auch bewaffneten Widerstand gegen den Nationalsozialismus auf. Nach 1945 setzte er sich stark für die Versöhnung mit den Deutschen, die Ökumene und eine umfassende Kirchenreform ein. 1947 verfasste er dazu das Darmstädter Wort mit. Ab 1950 bekämpfte er die deutsche Wiederbewaffnung. Ab 1957 rief er zum blockübergreifenden Widerstand gegen die atomaren Massenvernichtungswaffen auf. Im Kalten Krieg widersprach er kontinuierlich dem prinzipiellen Antikommunismus. Von 1932 bis 1967 erschien Barths Hauptwerk, die Kirchliche Dogmatik (KD), in 13 Teilbänden (unvollendet). Die KD gibt bis heute wesentliche Anstöße für viele evangelische Kirchen und theologische Debatten.

Diakonie

Gut beraten.

Kontakte zur Diakonie

Diakonie-Sozialdienst GmbH | **Altersstift zur Heimat**

Geringswalde | T: 03 73 82 / 85 10

Ambulanter Hospizdienst Geringswalde

Ansprechpartnerin: Daja Raudbus | T: 03 73 82 / 8 59 66

Sozialstation Geringswalde

Ansprechpartnerin: Jana Ulbricht | T: 03 73 82 / 85 90

Diakonie Döbeln-Diakonisches Werk im Kirchenbezirk e.V.

Tagespflege Hartha | Ansprechpartnerin: Nancy Niepel

T: 03 43 28 / 39 11 6 | M: tagespflege@diakonie-doebeln.de

Diakonie-Sozialstation Döbeln-Hartha-Roßwein

Ansprechpartnerin: Sr. Kerstin Georgi | T: 03 43 28 / 39 11 0

Suchtberatung im Gemeindezentrum Waldheim

Ansprechpartner: Martin Creutz | donnerstags 9.00-13.00 Uhr

Beratungsdienste im Haus der Diakonie (Döbeln)

Ehe-, Familien- und Lebensberatung | Schwangerschafts- und

Schwangerenkonfliktberatung | Vermittlung von Hilfsfonds, Müt-

ter- und Mutter-Kind-Kuren | Schuldner- und Insolvenzberatung |

Kirchenbezirks-Sozialarbeit, Ansprechpartnerin: Mandy Schubert

Otto-Johnsen-Straße 4 | 04720 Döbeln | T: 03 43 1 / 71 26 0

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Frühförderung | Behindertenberatung | Erziehungs- & Familien-

beratung | Sozialpädagogische Familienhilfe | Schuldner- & Insol-

venzberatung | Migrationsberatung | Kirchenbezirkssozialarbeit

Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz | T: 03 73 7 / 49 31 0

Am Bürgerkarree 2+4 | 09648 Mittweida | T: 03727 / 996753-0

Diakonie Leipziger Land - Grimma

Kindertagesstätte ›Nikolaus‹ Polditz

Leiterin: Cornelia Schmieder | T: 03 43 21 / 62 14 65

Die **Ökumenische Telefonseelsorge**

ist Tag und Nacht erreichbar aus allen Telefonnetzen über die gebührenfreien Servicernummern:

T: 08 00 / 11 10 22 2 oder T: 08 00 / 11 10 11 1



Pfarrämter/Friedhofsverwaltungen

Pfarramt Hartha | www.kirche-hartha.de

Pfarrgasse 6 | 04746 Hartha | 034328 / 39150 | Fax: 39157

M: kg.hartha@evlks.de

Geöffnet: Mo 12.30-14.00 Uhr | Mi 14.00-16.00 Uhr
Di | Do | Fr 9.00-11.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Gersdorf

Kirchberg 3 | 04746 Hartha | 034328 / 38715 | Fax: 66858

Geöffnet: Mi 16.00-17.00 Uhr

Mitarbeiterinnen: Petra Wolf (0152 / 06708752)

Gemeindebüro Großweitzschen

Westewitzer Str. 28 | 04720 Großweitzschen | 03431/612641

Geöffnet: Mo 8.00-10.00 Uhr

Do 15.00-16.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Wendishain

Wendishain 75 | 04746 Hartha

Geöffnet: Di 13.00-14.00 Uhr

Mitarbeiter: Uwe Gräßler (034328 / 38590)

Bankverbindungen

Kirchgeld und Spenden für die gesamte Kirchgemeinde Hartha

IBAN DE71 3506 0190 1628 8000 29 (KD-Bank)

Friedhöfe Gersdorf, Schönerstädt und Seifersdorf

IBAN DE92 8605 5462 0032 0211 31 (KSK Döbeln)

Friedhöfe Großweitzschen-Mockritz, Hartha und Wendishain

IBAN DE02 3506 0190 1628 8000 10 (KD-Bank)

Friedhofsmeister Sebastian Markert, Tel. 01578-0245600

Pfarramt Leisnig | www.kirche-leisnig.de

Colditzer Straße 1 | 04703 Leisnig | T: 03 43 21 / 14 34 9

Fax: 03 43 21 / 63 96 66 | M: kg.leisnig@evlks.de

Ö: Pfarramt: Di 9.00 - 11.00 Uhr | Mitarbeiterin: Birgit Fritzsche

Mi 9.00 - 11.00 Uhr + 14.00 - 16.00 Uhr | Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Konto für Spenden/Überweisungen:

IBAN: DE62 3506 0190 1670 4090 20

Konto für Kirchgeld: IBAN: DE43 3506 0190 1670 1000 29

Ö: **Friedhofsverwaltung:** Mo 9.30 - 12.00 Uhr

Di 13.00 - 17.00 Uhr | Do 13.00 - 16.00 Uhr

Ansprechpartner: Frank Geißler | T: 03 43 21 / 12 23 9

F: 03 43 21 / 23 34 2 | M: ga-leisnig@gmx.de

Pfarramt Waldheim/Grünlichtenberg

www.kirche-waldheim-geringswalde.de

Am Schulberg 2 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 93 25 7

Fax: 93 25 8 | M: kg.waldheim@evlks.de

Ö: Mo | Di | Do 10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin: Isabelle Steude | M: isabelle.steude@evlks.de

Kirchgeld/Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Spendenkonto: IBAN: DE26 8605 5462 4000 0998 71

Friedhofsverwaltung Waldheim | Ansprechp.: Steffi Schier

M: kirche.waldheim@gmail.com | T: 01 63 20 27 03 4

Tino Heymann (Friedhofsverwalter) | T: 01 52 22 56 34 85

Gemeindebüro Geringswalde

Bahnhofstraße 12 | 09326 Geringswalde | T: 03 73 82 / 81 31 2

Fax: 71 83 5 | M: kg.geringswalde@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 12.00 Uhr + 15.00 - 17.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ilona Stöber

Friedhofsverwaltung Geringswalde | Waldstraße 3

T: 03 73 82 / 87 29 | F: 80 46 9 | Ö: Mo-Fr 9.30 - 12.00 Uhr

Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Gemeindebüro Grünlichtenberg

Mittlere Dorfstraße 16 | OT Grünlichtenberg | 09648 Kriebstein

T: 03 43 27 / 93 25 7 | M: kg.waldheim@evlks.de

Sonderöffnungszeiten Konzertkartenverkauf im Pfarrhaus

Grünlichtenberg: Di., 5.8., 2.9., 21.10., 4.11., 9.12.-17-19 Uhr

Bestattungsanmeldungen FH Grünlichtenberg, über M. Kreskowsky

Kirch- und Friedhofskasse: IBAN: DE18 8709 6124 0155 0033 08

Gemeindebüro Reinsdorf/Knobelsdorf

Reinsdorf Nr. 58 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 92 13 8

Fax: 67 16 3 | M: kg.reinsdorf_stnicolai@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin (auch für die Friedhöfe Knobelsdorf und

Otzdorf): Sibille Wolf | Handy: 01 51 / 22 87 78 97

Kirchkasse: IBAN: DE84 8709 6124 0160 0015 00

Pfarramt Zschoppach | www.kirche-zschoppach.de

Zur Kirche 1 | 04668 Grimma OT Zschoppach

T: 03 43 86 / 41 23 4 | M: kg.zschoppach@evlks.de

Ö: Di 13.00 - 17.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ute Petzold

Kirchkasse/Spenden: IBAN: DE08 3506 0190 1670 4091 19

Kirchgeld: IBAN: DE78 3506 0190 1613 7000 10

Bestattungsanmeldungen über Friedhofsverwaltung Leisnig.

(Kontakt siehe Pfarramt Leisnig)



MITARBEITENDE

Verkündigungsdienst

Superintendent **Dr. Sven Petry** (Leisnig)

T: 034321 / 68913 | M: sven.petry@evlks.de

Pfarrerin **Katja Heyroth** (Tragnitz)

T: 034321 / 688876 | M: katja.heyroth@evlks.de

Pfarrer **Rafael Schindler** (Zschoppach) - **Pfarramtsleiter**

T: 034386 / 41234 | M: rafael.schindler@evlks.de

Pfarrerin **Susanne Willig** (Gersdorf)

T: 034328 / 38715 | M: susanne.willig@evlks.de

Pfarrer **Daniel Parthey** (Waldheim)

T: 01 57 / 75 75 64 70 | M: daniel.parthey@evlks.de

Pfarrerin **Anne-Marie Beuchel** (Region Döbeln)

Superintendent i.R. **Arnold Liebers** (Spernsdorf)

T: 03737 / 1479715 | M: a.liebers@online.de

Superintendent i.R. **Günter Rudolph** (Grünlichtenberg)

T: 034327 / 667777 | M: anetteundguenter.rudolph@web.de

Gemeindepädagogin **Yvonne Bemann**

T: 034327 / 67298 | M: yvonne@bemann-galabau.de

Diakonin/Gemeindepädagogin **Sarah Helbig**

zur Zeit nicht im Dienst

Gemeindepädagogin **Maureen Müller-Raubold**

T: 0152 / 01099220 | M: maureen.mueller-raubold@evlks.de

Gemeindepädagogin **Annekathrin Pürthner**

T: 03431 / 614215 | M: anne-fred@web.de

Diakonin/Gemeindepäd. **Stephanie Hagedorn** (Region Döbeln)

Gemeindepädagogin **Maria Klupsch** (Region Döbeln)

Kantorin **Oana Maria Bran** (Waldheim-Geringswalde)

T: 0170 / 3089291 | M: oana-maria.bran@evlks.de

Kantorkatechet **Michael Fromm** (Hartha)

T: 034328 / 39167 | Fax: 39157

M: michaelfromm-hartha@t-online.de

Kantorin **Andrea Coch** (Leisnig)

zur Zeit nicht im Dienst

Kantor **Markus Häntzschel** (Region Döbeln)

Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit/Kirchenblatt:

Michael Kreskowsky (Grünlichtenberg)

T: 01 52 / 07 32 28 66 | M: michael-kreskowsky@gmx.de



Kirche am Wasser

Das Vorbereitung-Team »Kirche am Wasser« möchte schon heute zum nächsten Open-Air-Gottesdienst auf der Seebühne der Kriebsteintalsperre einladen. Dieser kleine regionale Kirchentag findet am **Pfingstmontag, d. 25. Mai 2026** ab

10.30 Uhr statt. Wir wollen auch alle Nachbar-Kirchengemeinden, auch die der anderen Regionen, ganz besonders ansprechen und mit ins Boot holen. Sie dürfen sich schon heute auch einen spannenden Tag an der Talsperre Kriebstein freuen!

